

Kassel, den 27. Januar 2023

Gemeinsame Gesundheitsoffensive mit BBV-Landfrauen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und die Landfrauen im Bayerischen Bauernverband (BBV) legen ihr Augenmerk gemeinsam auf die Verbesserung der seelischen Gesundheit in der Grünen Branche.

Die Gesundheitsangebote der SVLFG für Menschen aus der Landwirtschaft stoßen bei den BBV-Landfrauen auf großes Interesse. Auf Einladung des BBV-Bildungswerkes Bayreuth stellte Petra Müller, Präventionsfachfrau der SVLFG, diese dort im Januar vor.

Dass es für Angebote, die helfen seelisch gesund zu bleiben, einen Bedarf in der Landwirtschaft gibt, bestätigt die stellvertretende Kreisbäuerin Doris Schmidt. „Ich gehe davon aus, dass in jedem Betrieb und in jeder Familie Situationen auftreten, die Menschen an ihre seelischen Belastungsgrenzen bringen. Darüber sprechen will aber kaum jemand“, erläuterte sie bei der Auftaktveranstaltung im oberfränkischen Bernheck/Plech. „Es wird Zeit, offen über die psychischen Belastungen in der Landwirtschaft zu sprechen und Hilfsangebote vorzustellen“, so Schmidt. „Aus diesem Grund begrüße ich es sehr, dass die SVLFG zusammen mit den BBV-Landfrauen mit diesem wichtigen Thema an die Öffentlichkeit geht.“

Psychische Belastungen in der Landwirtschaft

„Häufig werden uns Arbeitsüberlastung, Generationenkonflikte, Probleme bei der Betriebsübergabe oder -aufgabe, Imageprobleme, Überschuldung oder die Suchterkrankung eines Familienangehörigen als Gründe genannt. Besonders belastend ist es für Familien, wenn sich ein schwerer Unfall ereignet hat“, so Petra Müller. Was zudem häufig übersehen werde: „Gerade sehr engagierte Bäuerinnen realisieren oft erst spät, dass sie sich durch ihre verschiedenen Rollen deutlich überlasten. Auf ihren Schultern ruhen die Kindererziehung, die



Pflege von Angehörigen, die Mitarbeit im Betrieb, die Führung des Haushalts und das eine oder andere Ehrenamt.“

SVLFG-Gesundheitsangebote

Wer rechtzeitig Präventionsangebote in Anspruch nimmt, kann psychischen Überlastungen vorbeugen. Petra Müller stellt die Onlineangebote sowie die Gruppenangebote in Präsenz vor, aus denen SVLFG-Versicherte wählen können – dazu zählen Landwirte, Bäuerinnen, deren Beschäftigte, mitarbeitende Familienangehörige sowie Seniorinnen und Senioren. Als Beispiele nannte sie die Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige, das Stressmanagementseminar, die LKK-Kurzkur oder auch das Betriebsaufgaben-seminar sowie das Betriebsübergabeseminar. Wer schnell und unbürokratisch individuelle Unterstützung wegen seiner hohen psychischen Belastung braucht, dem bietet die SVLFG fundierte Beratung über das telefonische Einzelfallcoaching an.

Schnelle Hilfe am Telefon

Unter 0561 785-10512 stehen die SVLFG-Beraterinnen- und Berater für vertrauliche und unverbindliche Auskünfte zu den verschiedenen Gesundheitsangeboten der SVLFG zur Verfügung.

Kurzfristige Hilfe finden Betroffene in der Krisenhotline der SVLFG. Unter 0561 785-10101 beraten erfahrene Psychologinnen und Psychologen rund um die Uhr. Weitere Informationen unter www.svlfg.de/gleichgewicht.

SVLFG

Bildunterschrift:

Präventionsfachfrau Petra Müller wirbt für die SVLFG-Gesundheitsangebote.

